

Basiskurs „Lagerung von Stoffen, Materialien und Abfällen mit Gefahrenpotenzial“

Täglich wird in Ihrem Unternehmen mit einer Vielzahl von Stoffen umgegangen. Sie erhalten Lieferungen von Rohstoffen, Betriebsmitteln und Hilfsstoffen. Ob nun ein kleines Päckchen mit einem Paketdienst, ein paar Säcke oder Fässer auf einer Palette mit einer Spedition sowie Rohstoffe oder Heizöl mit einem Tankzug angeliefert werden – alles muss erst einmal (zwischen-) gelagert werden. Unser Basiskurs soll einen Überblick verschaffen, was bei der Lagerung von Stoffen mit Gefahrenpotenzial zu beachten ist. Auf folgende wichtige Fragen gehen wir mit Praxisbeispielen ein:

- ▶ Was sind gefährliche Inhaltsstoffe?
- ▶ Was ist beim Umgang mit diesen Stoffen zu beachten?
- ▶ Wo beginnt eine Lagerung, wo hört sie auf?
- ▶ Was kann/muss getan werden, um eine sichere Lagerung zu gewährleisten?
- ▶ Welche Rechtsvorschriften müssen beachtet werden?

Wir veranstalten diesen Basiskurs zusammen mit unseren Partnerunternehmen, dem Ingenieurbüro: BPIU Frank Even – Beratung und Planung im Umweltschutz.

Zielgruppe

Der Basiskurs richtet sich an „Personen nach Kapitel 1.3 ADR, § 9 OwiG und § 14 StGB die an der Beförderung gefährlicher Güter beteiligt sind (früher „Beauftragte Personen“)“ und alle, die auf dem Gebiet der Vermeidung von Gewässergefährdung verantwortlich tätig sind sowie intern Prüfungen und Inspektionen vornehmen müssen.

Gebühr pro Teilnehmer

260 EUR Basiskurs (1 Tag)

In der Kursgebühr sind Lehrmittel, Erfrischungen und das Mittagessen enthalten. Die Gebühr versteht sich zzgl. aktueller MwSt. und ist vor Kursbeginn zu entrichten.

Termin für Basiskurs 2. Halbjahr 2012

Basiskurs (1 Tag) **28. September 7. Dezember**

Bescheinigung

Wir stellen eine nach dem neuen Wasserhaushaltsgesetz (WHG) anerkannte Bescheinigung über die Teilnahme an dem Basiskurs aus.

Inhalt Basiskurs

- ▶ Gefahren und Risiken, die von einem (gelagerten) Stoff ausgehen können
- ▶ Gefährdungsstufen, Risikoklassen, Einstufungen nach dem neuen Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV, besonders R- und S-Sätze) sowie nach dem Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals (GHS, besonders H- und P-Sätze)
- ▶ Erlangung von Vorabinformationen über Gefahren und Risiken bei der Lagerung von Stoffen, Materialien und Abfällen mit Gefahrenpotenzial
- ▶ Dokumentation (Sicherheitsdatenblätter, Kennzeichnungen, Gefahrstoffkataster) der Lagerung von Stoffen, Materialien und Abfällen mit Gefahrenpotenzial
- ▶ Arbeitsschutz, Gefährdungsbeurteilung, Explosionsschutz (Ex-Schutz-Dokument)
- ▶ Gefährdung von Grund- und Oberflächenwasser u. Ä. bei der Lagerung von Stoffen, Materialien und Abfällen mit Gefahrenpotenzial
- ▶ Erforderliche bauliche, technische und organisatorische Maßnahmen
- ▶ Erforderliche persönliche Schutzmaßnahmen und Schutzausrüstung
- ▶ Anforderungen an Entladestellen und Umschlagplätzen
- ▶ Beladung und Ladungssicherung von Fahrzeugen
- ▶ Gesetzliche Regelungen:
 - Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
 - Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV)
 - Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
 - Anlagenverordnung wassergefährdender Stoffe (VAwS)
 - Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)
 - Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)
- ▶ Technische Regeln für Gefahrstoffe
 - TRGS 514, 515, TRbF 20
- ▶ Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
 - BGV B4
- ▶ Optional, sich anschließende Werksbesichtigung der BAUER GmbH in Südlohn

Bitte
ausreichend
frankieren

GEFAHRGUTJÄGER®

Empfänger
GEFAHRGUTJÄGER GmbH
Lindener Straße 100
44879 Bochum-Linden

